



LEITBILD

des Wohn- und Pflegeheims Haus Bethanien



Leitlinien für unseren Arbeitsalltag

Unser Leitbild ist vom christlichen Glauben und seinem Werteverständnis geprägt. Unsere Arbeit soll sich danach ausrichten und unsere Haltung dazu widerspiegeln.

Aus dem Leitbild wurden gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden Leitlinien abgeleitet, um im Arbeitsalltag Orientierung zu geben. Sie sollen dabei das Handeln und die innere Einstellung der Mitarbeiter*innen prägen. Die Leitlinien sind in den Wertvorstellungen der Mitarbeitenden und der christlichen Tradition unseres Hauses begründet.

Werte im Haus Bethanien



Christliche Werte: Christliche Werte wie Nächstenliebe, Gewaltlosigkeit und Barmherzigkeit sind für unsere Mitarbeitenden in ihrer täglichen Arbeit selbstverständlich. Wir lassen unsere Bewohner*innen ihren Glauben ausleben und feiern christliche Bräuche, Rituale, Feste und Feiertage.

Nächstenliebe: Unsere tägliche Arbeit ist besonders vom Wert der Nächstenliebe geprägt. Im Zentrum unseres Handelns steht der Mensch. Das Wohlergehen der uns anvertrauten Menschen ist unser oberstes Gebot und kommt für uns an erster Stelle.

Hilfsbereitschaft: Als Wohn- und Pflegeheim bietet unser Haus denjenigen Unterstützung an, die sich selbst nicht mehr versorgen können. Unsere Hilfsbereitschaft zeigt sich nicht nur unseren Bewohner*innen gegenüber, sondern auch in unserer kollegialen Zusammenarbeit. Wir bieten unseren Kolleginnen und Kollegen bei Bedarf Unterstützung an und helfen einander auch (wohn-)bereichsübergreifend aus.

Unversehrtheit: Die körperliche Unversehrtheit ist ein Grundrecht aller Menschen. Unsere Mitarbeitenden geben der Gewalt in unserem Haus daher keinen Raum. Wir achten auf einen gewaltfreien Umgang sowohl mit unseren Pflegebedürftigen als auch mit unseren Kolleginnen und Kollegen. Wir geben Sicherheit und Geborgenheit und achten auf eine respektvolle und gewaltfreie Kommunikation.

Heimat: Unser Haus soll Heimat für die uns anvertrauten Menschen sein. Unsere Mitarbeitenden geben täglich ihr Bestes, damit sich die Pflegebedürftigen bei uns wohlfühlen. Das heißt, sie berücksichtigen so weit als möglich die individuellen Wünsche und Bedürfnisse bei der Pflege, bei den Aktivitäten sowie bei der Zubereitung der Mahlzeiten.

Lebendigkeit: Der Tod und der Sterbeprozess sind ein Teil des menschlichen Daseins und gehören damit auch zur Arbeit in einem Wohn- und Pflegeheim. Doch zum Altern gehört mehr als nur der Tod, weswegen wir großen Wert auf eine lebensbejahende Atmosphäre legen. In unserer Einrichtung werden Feste gefeiert, es wird gesungen und gelacht. Unsere Mitarbeitenden tragen durch eine positive Einstellung zu ihrer Arbeit wesentlich zu dieser lebensfrohen Atmosphäre bei. Es ist gewünscht, dass die Mitarbeiter*innen mit den uns anvertrauten Menschen lachen, singen und ihre Freude bei der Arbeit teilen.

Wachstum: Durch die Umbaumaßnahmen und die damit verbundene Möglichkeit, mehr Menschen einen Pflegeplatz anbieten zu können, nimmt die Zahl der Mitarbeitenden in unserem Haus zu. Dieses Wachstum verdankt das Haus auch den Mitarbeiter*innen, die täglich mit ihrem Einsatz dazu beitragen. Die veränderte Situation bringt viele neue Herausforderungen für alle Bereiche mit sich. Auch ein wirtschaftliches Handeln unserer Mitarbeitenden wird dabei immer bedeutsamer. In unserer täglichen Arbeit pflegen wir einen ressourcenschonenden Umgang mit den uns zur Verfügung gestellten Materialien und Geräten.

Erfolg: Um erfolgreich zu sein und eine bestmögliche Versorgung der uns anvertrauten Menschen zu gewährleisten, bedarf es qualifizierten Personals. Wir bieten daher regelmäßig interne Fortbildungen an und sind offen für die Fortbildungsvorschläge unserer Mitarbeitenden. Alle zusammen verfolgen wir ein gemeinsames Ziel: gewaltfreie Pflege und zufriedene Bewohner*innen.

Team: Nur gemeinsam können wir unsere Pflegebedürftigen bestmöglich versorgen. Unsere Teamarbeit soll dabei von gegenseitigem Vertrauen, einer offenen Kommunikation, Fairness und Zuverlässigkeit geprägt sein. Jeder einzelne Mitarbeitende trägt durch seine Haltung und sein Engagement zu einem angenehmen Arbeitsklima bei.

Respekt: Ein respektvoller Umgang mit unseren Pflegebedürftigen sowie den Kolleginnen und Kollegen bildet für uns die Grundlage unseres täglichen Handelns. Wir schätzen und achten die Individualität eines jeden Einzelnen.

Loyalität: Unser Auftrag ist es, den Lebensabend unserer Pflegebedürftigen nach ihren persönlichen Bedürfnissen und Belangen zu gestalten. Dies soll im Rahmen der geltenden Gesetze sowie der in unserem Hause zu Grunde gelegten Regelungen und Werte geschehen. Alle Mitarbeitenden verbindet die Arbeit an der Umsetzung dieser Anliegen. Sie bringt ebenso die Verbundenheit mit unserer Einrichtung zum Ausdruck.

Motivation: Nur mit motivierten Beschäftigten kann gute Pflege gelingen, weshalb uns die sorgfältige Auswahl unserer Mitarbeiter*innen sehr am Herzen liegt. Wir achten darauf, dass sie nicht nur fachlich gut geschult sind, sondern auch ein gutes Einfühlungsvermögen und eine hohe Sozialkompetenz haben. Unser Personal wird immer wieder zu kleinen Festen, zu besonderen Weiterbildungen und Workshops eingeladen. Und gelegentlich gibt es die eine oder andere kleine wertschätzende Überraschung.

Charme: Wir möchten unseren Bewohner*innen eine Atmosphäre mit Ausstrahlung schaffen. Der Abtsberg bringt allein mit seiner Lage einen ganz bestimmten Zauber mit sich. Auch ist es uns ein großes Anliegen, dass die Bewohner*innen ihre Zimmer individuell gestalten können. Es wird zusammen mit den Bewohner*innen jahreszeitlich gebastelt, dekoriert, gelacht und musiziert. Dies alles trägt zum besonderen Charme des Hauses bei.

Identifikation: Als Arbeitgeber ist es uns wichtig, dass sich die Beschäftigten mit den Werten und Zielen unseres Hauses identifizieren und mit großer Einsatzfreude ihrer Tätigkeit nachgehen. Aus diesem Grund sind unsere Führungskräfte offen für die Wünsche der Mitarbeitenden, welche eingeladen sind, eigene Ideen und Verbesserungsvorschläge einzubringen.

Gengenbach, 1. Februar 2022



Sr. M. Michaela
Generaloberin



Ulrike Roth
Heimleiterin



Selina Ruthenberg
Pflegedienstleiterin



Sr. M. Elisabeth
Hausoberin

IMPRESSUM

Verantwortlich: Wohn- und Pflegeheim Haus Bethanien

Auf dem Abtsberg 4 | 77723 Gengenbach | Telefon 07803 93 96-0 | www.haus-bethanien-gengenbach.de

Fotos: Michael Rosenstiel | www.michael-fotografiert.de